Vereinsangelegenheiten = Affaires de la société

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **147 (1996)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Diskutiert wird die Auflösung des Forums für Holz, einer beratenden Kommission des Eidg. Departementes des Innern (EDI) für Fragen der Wald- und Holzwirtschaft, weil die neugegründete Holzwirtschaftskonferenz (HWK) diese Aufgaben übernehmen soll. Laut Bundesrätin Ruth Dreifuss möchte der Bundesrat die Forstabteilung und damit die Ausbildung der Forstingenieure auch in Zukunft an der ETH Zürich belassen.

Die FDK orientierte sich ferner über erste positive Erfahrungen mit einem «New Public Management-Pilotprojekt» im Kreisforstamt Thun. Für den ins Urner Justizdepartement gewechselten Regierungsrat Martin Furrer rückte Regierungsrat Peter Bossard (Zug) in den Vorstand der FDK nach. Die abschliessende traditionelle Exkursion führte die FDK in den Bannwald von Altdorf. Die Teilnehmer zeigten sich tief beeindruckt von den Problemen, die sich im Gebirgswald stellen, insbesondere was den aufwendigen Unterhalt der Schutzwälder betrifft.

SIA – Fachgruppe für Forstingenieure

Der Vorstand der SIA-Fachgruppe für Forstingenieure (FGE) hat beschlossen, das Verzeichnis der Forstingenieurbüros zu überarbeiten. Die letzte Version stammt aus dem Jahre 1984 und ist in verschiedenen Belangen nicht mehr aktuell. Das Verzeichnis soll der Information nach innen und aussen dienen, das Qualitätsbewusstsein fördern und die Standespolitik aktivieren. Das Verzeichnis steht allen privatwirtschaftlich tätigen Forstingenieurinnen und Forstingenieuren offen, welche im Bereich Forstwirtschaft Mandate ausführen. Im September wurden zahlreiche Büros angeschrieben. Eine provisorische Fassung des Verzeichnisses soll – genügend grosses Interesse vorausgesetzt – bis Ende Jahr vorliegen. Detaillierte Unterlagen können bei A. Bernasconi (PAN, Postfach 7511, 3001 Bern, Telefon 031 381 89 45) bezogen werden.

WSL
Forum für Wissen 1997

Das nächste Forum für Wissen der WSL, das am 14. März 1997 stattfinden wird, wird das Thema «Säure - und Stickstoffbelastungen - ein Risiko für den Schweizer Wald?» behandeln.

Auskünfte/Anmeldung: Eidg. Forschungsanstalt WSL, Birmensdorf, Frau Erika Stotz, Telefon 01 739 22 24.

VEREINSANGELEGENHEITEN — AFFAIRES DE LA SOCIETE

Arbeitsgruppe Wald- und Holzwirtschaft

Nach einer einjährigen Arbeitspause will die Arbeitsgruppe Wald- und Holzwirtschaft des SFV die Schweizer Forstpolitik wieder aktiv mitgestalten. Anlässlich der geplanten Neubildungssitzung im Januar 1997 gibt sich die Arbeitsgruppe ein neues Profil und Arbeitsprogramm.

Gestalten Sie diesen Prozess mit und werden Sie Mitglied in der Arbeitsgruppe Wald- und Holzwirtschaft.

Jeder kann sich über die Zustände in der Schweizer Forstwirtschaft beklagen. Geholfen ist damit niemandem. Wir wollen mit unserer Arbeit neue Ideen einbringen, brisante Themen aufgreifen und der Forstwirtschaft Handlungsanstösse geben.

Sind Sie daran interessiert, Ihre Anliegen und Erfahrungen durch aktive Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Wald- und Holzwirtschaft einzubringen, dann freue ich mich, Sie in unserem Kreise zu begrüssen.

Interessierte melden sich bei:
Arbeitsgruppe Wald- und Holzwirtschaft
Thomas Hostettler (Leiter Arbeitsgruppe)
PAN Büro für Wald und Landschaft
Postfach 7511, 3001 Bern
Telefon 031 381 89 45, Fax 031 381 68 78

Jahresprogramm des SFV 1996/1997

	Projekt-Name	Ziel des Projektes	Leiter	Geplante Aktivitäten 1996/97	Kosten
P Politik					
P 1	Forstliche Koordinationsgespräche	– Gegenseitige Information und Absprache über wichtige nationale forstliche Themen und Aktualitäten zur besseren Koordination und – Chancenwahrung im Forstbereich	A. Brülhart	– Weiterführen, wie 1995/96 – Intensivierung: nebst Aussprache in der Gruppe ist auch eine gewisse Nachbehandlung der Gegenstände vorzusehen	Fr. 4000.–
P 3	Waldpolitisches PR-Leitbild	– Anwendung des neugeschaffenen Leitbildes	Th. Weber	– Schlussbericht über Tagung auf der Rigi 1995	Fr. 500.–
P 4	Statut de solidarité	– Solidarität mit hilfsbedürftigen Forstleuten	G. Moretti		Fr. 500.–
P 6	Stellung des Forstdienstes	– Stellung, Aufgaben und Kompetenzen des Forstdienstes mit hoheitlichen Aufgaben gegenüber Waldbesitzern und gegenüber der Öffentlichkeit klären bzw. definieren	A. Brülhart	– Neuer Anlauf für eine grundsätzliche Aufarbeitung – Diskussion auslösen	Fr. 500.–
P 7	Waldzertifizierung	– Mitbestimmung beim Einführen von Kriterien für Waldzertifizierung – Zusammenarbeit mit anderen forstlichen Organisationen und Umweltverbänden	St. JeanRichard	– Begleitung Pilotstudie Kt. Neuenburg – Lösungsvorschläge gemeinsam mit anderen Organisationen ausarbeiten	
W Wald					
W 1	Naturschutz im Wald	– Die gesammelten Beispiele von forstlichem Naturschutz im Wald der Öffentlichkeit bekannt machen	A. Bürgi	– Weitere Publikationen	Fr. 8000.–
W 2	Waldwertschätzung	– Publier une nouvelle version des «directives pour l'estimation des forêts et des dommages causés à ces dernières»	P.-F. Raymond	– Evaluation des coûts – Assurer le financement en cherchant des partenaires pour ce projet – Former un groupe d'accompagnement (SFV, WVS, SIA/FGF, KOK, F+D) – Initiation du début du projet	Fr. 5000.–

	Projekt-Name	Ziel des Projektes	Leiter	Geplante Aktivitäten 1996/97	Kosten
W 3	Wald, Wild und Waldverjüngung	– Verbesserung der Chancen der natürlichen Waldverjüngung	Th. Rageth	– Fortbildungskurse für Waldbesitzer, Forstleute und Jäger – Mitwirkung beim Kreisschreiben 21 der F+D	Fr. 4000.–
W 4	Sicherung der Qualitätsholzproduktion	Inhalte der qualitativen Walderhaltung spezifieren	A. Bürgi	– Das umfassende Ziel auf eine beurteilbare Form eingrenzen	Fr. 500.–
I Information					
I 2	Öffnung nach aussen	– Die Ziele des SFV über die Waldwirtschaft hinaus bekannt machen – Kontakte zu anderen Organisationen – Gegenseitige Infos über Aktivitäten: Synergien nutzen	St. JeanRichard	– Kontakte zu anderen Organisationen – Werbung von Mitgliedern aus anderen Fachkreisen – Aufnahme ins WWW (Internet): Mailbox	Fr. 4000.–
I 5	Internationaler Austausch	– Intensivierung der Beziehungen zu forstlichen Organisationen in benachbarten Ländern – Beteiligung an internationalen Aktivitäten	A. Brülhart	– Schaffung von persönlichen Kontakten zu Forstvereinen der Nachbarländer – Integration in internationale Aktivitäten (Interdep. RIO-Aktivitäten, UNCED-Panel) – Betreuung von Gästen – Information der Mitglieder (Sensibilisierung)	Fr. 1000.–
I 6	Medienarbeit	– Stärkere Präsenz der Anliegen des SFV in den Medien	Th. Weber	– Medienkonzept – Bessere medienmässige Verwertung (Pressekonferenz) der JV	Fr. 500.–
I 7	Regionaltreffen		St. JeanRichard		
I 8	Nachhaltige Waldbewirtschaftung in der Schweiz	– Ziele und Inhalte einer multifunktionalen nachhaltigen Waldwirtschaft verbreiten	A. Bernasconi	– Faltblatt «Nachhaltige Waldbewirtschaftung in der Schweiz»	Fr. 8000.–
K Publikationenkommission					
K 1	Publikationenkommission: Konzept SZF	Neukonzeption der SZF hinsichtlich Inhalt und Erscheinungsbild	F. Mahrer	– Abschluss der Konzeptarbeiten	

Stand: August 1996